

Reichsinstitut für ältere deutsche  
Geschichtskunde  
Monumenta Germaniae

134

Gulm

Berlin NW7, den 25. November 1942

Nr. 142.

ab 15/11. 42 J.

An

den Herrn Reichsmihiister für Wissenschaft, Erziehung  
und Volksbildung

Berlin W 8

Betrifft: Räume der Lichtbildstelle.

Zum Erlaß vom 31. Oktober 1942-W J 3050.I.l.

=====

Das Lichtbildarchiv älterer Urkunden ist am 23. November 1942 verladen und an das Jnstitut für mittelalterliche Geschichte in Marburg-Lahn überwiesen worden. Die bisher hierfür benutzten Räume ~~XXXXXXXXXX~~ in der Dorotheenstr. 2 sind hierdurch frei geworden. Das Collegium-Hungaricum in Berlin, Eigentümer des Gebäudes, möchte die freigewordenen Räume zur Eihrichtung eines Ungarischen Kulturinstituts ab 1. Dezember 1942 übernehmen.

Nach dem zwischen der Universität Berlin und dem Kollegium-Hungerifum vom 6. Januar 1933 abgeschlossenen Vertrag, der hier als Photokopie angeschlossen ist, beträgt die Kündigungsfrist ein halbes Jahr. Es kann daher nur zum 31. März und zum 30. September gekündigt werden.

Das Reichsinstitut hat für die frei gewordenen Räume keine Verwendung,

Die Reichshauptkasse Berlin ist daher angewiesen worden, die Zahlung der Miete vom 1. Dezember 1942 ab einzustellen.

dann verständigt ob  
zoll, wird dann abhängen, ob mit dem Collg. Hungar. eine Löschung des  
Vertrags zum 1. Dez. 1942 vereinbart wird.

W.H. Dr. Müller

(f.r.) Dr. Mayer.

J.